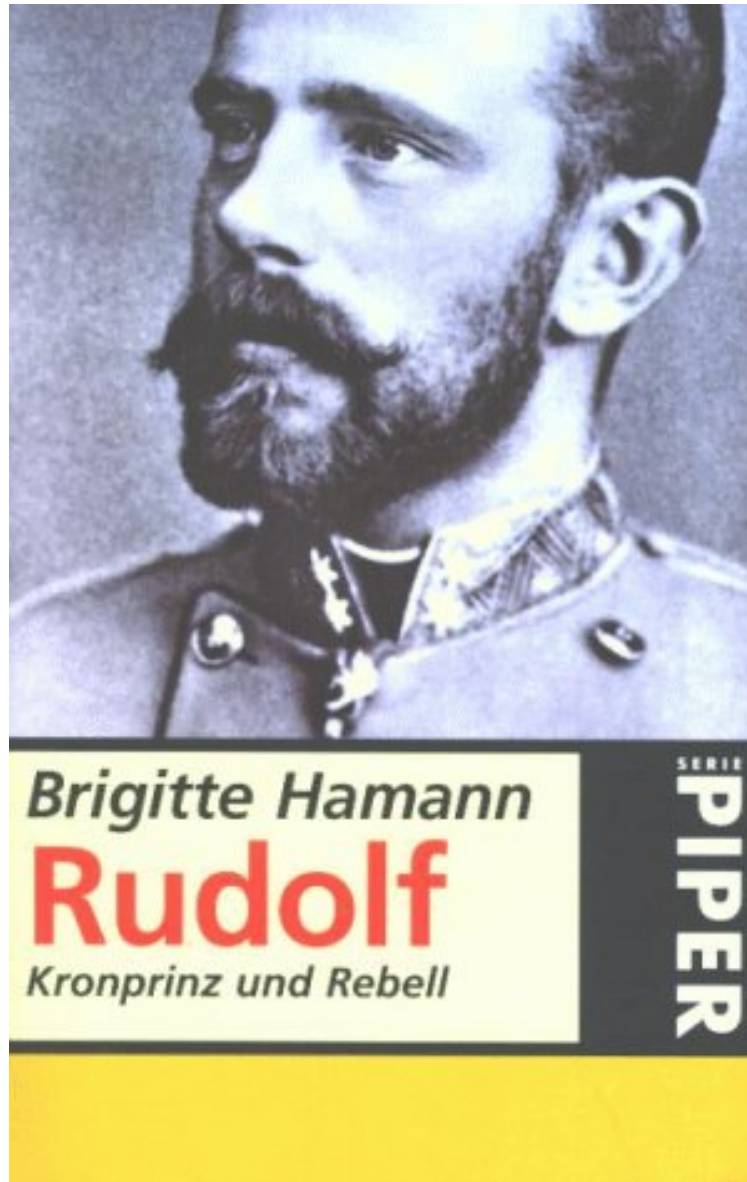


(Get free) Rudolf, Kronprinz und Rebell

Rudolf, Kronprinz und Rebell

Von Brigitte Hamann

*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #558386 in BcherVerffentlicht am: 1987Einband: Taschenbuch534
Seiten | File size: 15.Mb

Von Brigitte Hamann : Rudolf, Kronprinz und Rebell before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Rudolf, Kronprinz und Rebell:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Hamanns bewegendstes BuchVon S.A.W.Brigitte Hamann ist gewissermaen die Haushistorikerin des Hauses Habsburg. Nirgends trifft dieser Ehrentitel so zu wie bei ihrer Rudolf-Biographie. Denn was sie da ber einen so

intelligenten und sensiblen Thronfolger recherchiert hat, der als Kind misshandelt wurde, dann gegen seinen konservativen Vater aufbehrte, sich einer fortschrittlichen Politikbewegung anschloss, bahnbrechende Entdeckungsreisen nach Afrika machte, das geht einem zu Herzen. Was hätte aus sterreich-Ungarn werden können, wenn dieser groe Geist berlebt hätte? Hat er sich überhaupt umgebracht oder stand er gewissen Krften im Reich im Weg? Hamann meint, er sei verzweifelt an seinem vermeintlichen Unvermgen, dem Reich eine neue Richtung zu geben, denn zu lange hielt Kaiser Franz Josef am Alten fest und wurde auch steinalt. Letztlich wird dies niemand mit Sicherheit sagen können. Auch wenn Rudolf politisch unterging und mit ihm das Reich, seine wissenschaftlichen Schriften verhalfen ihm zu einer späten Rehabilitierung. Sein Wirken in Ostafrika spiegelt sich im Rudolf-See. Somit ist der homo rudolfensis letztlich nach dem Kronprinzen benannt. Der erste intelligente Mensch verdankt seinen Namen also dem letzten groen Habsburger Dr. Rdiger Opelt, Autor von "4 Wochen fr Franz Ferdinand: 1918 So hätte Deutschland den Krieg gewonnen und die Welt gerettet!"¹¹ von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Rudolf, Kronprinz und Rebell Von Ein Kunde Es gibt viele Bcher ber Kronprinz Rudolf. Doch hat seit dem Erscheinen der einzigen wissenschaftlichen Biographie von Oskar von Mitis im Jahre 1928 es niemand mehr unternommen, das in den letzten 50 Jahren angefallene Quellenmaterial zu sichern und auszuwerten. Brigitte Hamann hat sich dieser Mhe unterzogen und prsentiert uns nach jahrelanger Forschungsarbeit ein geradezu sensationelles Bild des Kronprinzen. Wir erleben den Habsburger nicht mehr im Mittelpunkt der Mayerling - Affre, sondern als liberalen Intellektuellen, der in Opposition zu seinem kaiserlichen Vater und dem Hofestablishment die Zeichen der Zeit erahnte und ihnen folgen wollte. Die Kindheit des Kronprinzen ist zunchst vom militrischen Erziehungsstil des Vaters geprgt, in einem solchen Ausma, da die Gesundheit des Knaben ernsthaft Schaden nimmt. Erst die Menschlich einflussamen und liberal denkenden Lehrer, die Kaiserin Elisabeth gegen den Widerstand des Hofes durchsetzt, verndern das Leben des Prinzen und prgen sein knftiges Denken und Tun entscheidend. Josef Latour weckt in dem Jngling die Begeisterung fr das liberale Brgertum, Carl Menger vermittelt ihm das Verstdnis fr wirtschaftliche und soziale Zusammenhnge, Josef Zhisman und Anton Gindely erziehen ihn zu toleranz gegenber anderen Religionen und Nationalitten, Ferdinand Hochstetter begeistert ihn fr die Naturwissenschaften, Adolf Exner fr den modernen Verfassungsstaat. Unter dem Einflu des Berhmten Zoologen Alfred Brehm entwickelt sich Rudolf zu einem noch heute anerkannten Ornithologen. Moriz Szeps, Chefredakteur des linksliberalen "Neuen Wiener Tagblattes" wird sein engster Vertrauter, er gibt ihm die Mglichkeit, seine Ideen und Ansichten in anonymen Zeitungsartikeln zu verffentlichen. Warum dann ein so tragisches Ende? Rudolfs Demonstration fr Liberalismus, Brgertum, Demokratie, fr vlkische und religise Minderheiten, sein Philosemitismus, seine antiklerikale, antifeudale und antinationalistische Einstellung, seine ablehnende Haltung gegenber dem gleichaltrigen Wilhelm II. und seine Opposition gegen die Wiener Bndnispolitik schaffen ihm viele Feinde, deren gehssigen Angriffen er sich schlielich nicht mehr gewachsen fhlt. Nicht die Liebestodversion ist die Wahrheit. Rudolf starb durch eigene Hand, weil sein Lebenswille gebrochen war. Sein Traum im Vielvkerstaat sterreich - Ungarn das Ideal Victor Hugos von den "Vereinigten Staaten von Europa" zu verwirklichen, war durch Nationalittenha und Intoleranz zur Illusion geworden. Sein Tod war die letzte Konsequenz. Brigitte Hamann erhielt fr dieses Buch den von Amalthea Verlag gestifteten Heinrich - Drimmel - Preis. Rudolf - HC-18 von 22 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine tragische Figur! Von Ein Kunde Das Buch von Brigitte Hamann kann als "die" Biografie ber den Kronprinzen Rudolf bezeichnet werden. Wie kein anderes Buch stellt Hamann das Leben des Kronprinzen dar. Ich fand es sehr schn mehr ber den Kronprinzen zu erfahren, denn leider wird sein Leben oft auf das tragische Unglck in Mayerling beschrnkt. Was Rudolf sonst so gemacht hat, seine politischen Ansichten und die Beziehung zu Freuden, der Mutter Elisabeth und zum Vater, sowie zu seinen Geschwistern werden hier auch ausreichend beleuchtet. An manchen Stellen wird zwar etwas zu langatmig berichtet aber im groen und ganzen, bin ich froh darber, dass uns ber das Leben des Kronprinzen berichtet wird. Manchmal zerreist es dem Leser das Herz, wenn er liest was fr eine Kindheit Rudolf durchlebt haben muss. Und dann denkt man sich manchmal, dass es nicht verwunderlich ist, dass das Ende so tragisch war. Rudolf hätte, wenn er Kaiser geworden wre, den Zerfall des Kaiserreichs vielleicht noch aufhalten können. Leider wurde ihm diese Chance nicht mehr gegeben.

Kurzbeschreibung Das faszinierende, ungemein detail- und historisch aufschlussreiche Bild einer zu Ende gehenden Epoche und einer tragischen Persnlichkeit, die ihrer Zeit weit voraus war. Brigitte Hamanns aufsehenerregende und international verbreitete Bcher haben die späte Geschichte des Hauses Habsburg neu ausgerichtet. Unter ihren zahlreichen Publikationen nimmt die Biographie Rudolfs, des Kronprinzen und Rebellen, einen zentralen Platz ein. Wie in einem Spiegel zeigt Rudolfs tragisches Leben das Dilemma des Vielvkerstaates sterreich-Ungarn am Ende des 19. Jahrhunderts und gibt so ein ungemein aufschlureiches historisches Bild einer zu Ende gehenden Epoche. 25 Jahre nach seinem ersten Erscheinen liegt nun diese revidierte Fassung vor, fuend auf dem neuesten Forschungsstand und umfangreichem neuem Bildmaterial, das zum Groteil aus dem Privatarchiv der Autorin stammt. Nachzulesen ist das Lebensbild eines Mannes, der das alte Habsburgerreich mit mageblicher Hilfe brglicher Intellektueller und Abschaffung der Vorrechte des Adels modernisieren und seine Vision eines modernen, liberalen Staates verwirklichen

wollte, und zwar in Harmonie mit den Nachbarn, auch Frankreich und England. Sein politisches Ziel war ein vereintes Europa liberaler Staaten. Der Politiker Rudolf stand auf der Höhe seiner Zeit, konnte sich aber gegen die starre Hierarchie des Kaiserhofes nicht durchsetzen. Eine schwere Krankheit schwächte schließlich seine Tatkraft und bestrkte seine Hoffnungslosigkeit. Als er realisierte, da seine Chance dahinschwand, jemals den Thron zu besteigen, setzte er seinem Leben ein Ende. Da er dabei die siebzehnjährige schwärmerische Mary Vetsera mit in den Tod nahm, verdunkelt sein Leben in der Geschichte.

Klappentext
Brigitte Hamanns aufsehenerregende und international verbreitete Bücher haben die Geschichte des Hauses Habsburg neu ausgerichtet. Unter ihren zahlreichen Publikationen nimmt die Biographie Rudolfs, des Kronprinzen und Rebellen, einen zentralen Platz ein. Wie in einem Spiegel zeigt Rudolfs tragisches Leben das Dilemma des Vielvölkerstaates Österreich-Ungarn am Ende des 19. Jahrhunderts und gibt so ein ungemein aufschlussreiches historisches Bild einer zu Ende gehenden Epoche. 25 Jahre nach seinem ersten Erscheinen liegt nun diese revidierte Fassung vor, fuend auf dem neuesten Forschungsstand und umfangreichem neuem Bildmaterial, das zum Großteil aus dem Privatarchiv der Autorin stammt. Nachzulesen ist das Lebensbild eines Mannes, der das alte Habsburgerreich mit maßgeblicher Hilfe bürgerlicher Intellektueller und Abschaffung der Vorrechte des Adels modernisieren und seine Vision eines modernen, liberalen Staates verwirklichen wollte, und zwar in Harmonie mit den Nachbarn, auch Frankreich und England. Sein politisches Ziel war ein vereintes Europa liberaler Staaten. Der Politiker Rudolf stand auf der Höhe seiner Zeit, konnte sich aber gegen die starre Hierarchie des Kaiserhofes nicht durchsetzen. Eine schwere Krankheit schwächte schließlich seine Tatkraft und bestrkte seine Hoffnungslosigkeit. Als er realisierte, da seine Chance dahinschwand, jemals den Thron zu besteigen, setzte er seinem Leben ein Ende. Da er dabei die siebzehnjährige schwärmerische Mary Vetsera mit in den Tod nahm, verdunkelt sein Leben in der Geschichte.

Der Autor und weitere Mitwirkende
Brigitte Hamann wurde in Westfalen geboren und lebt heute mit ihrer Familie in Wien. Als Historikerin arbeitet sie hauptsächlich über die Habsburger.